

Thema: Mit Nervenkitzel, Showspektakel und Achterbahnen quer durch Europa – am 24. März startet der Europa-Park in die Sommersaison

Beitrag: 1:42 Minuten

Anmoderationsvorschlag: 15 Länder in ein oder zwei Tagen – das schaffen noch nicht mal ganz ambitionierte Reisegruppen aus Japan. Im Europa-Park ist das aber kein Problem: Da können sich die Besucher innerhalb weniger Stunden zum Beispiel in Island, Portugal und Österreich umsehen, landestypisches Essen genießen und natürlich jede Menge Action in den über 100 Attraktionen erleben. Jetzt (24. März) startet der Europa-Park in die neue Saison und natürlich warten auch spannende Neuheiten auf uns. Was genau, das hat Oliver Heinze für uns herausgefunden.

Sprecher: Zum Start in die neue Saison lässt sich der Europa-Park auch in diesem Jahr nicht lumpen. Komplett umgestaltet stahlt der französische Themenbereich in einem neuen, frischen Look, sagt Corina Zanger von Deutschlands größtem Freizeitpark, und verrät, dass in Kürze noch mehr dazukommen wird.

O-Ton 1 (Corina Zanger, 07 Sek.): „Bis zum Sommer wird der Themenbereich noch attraktiver mit dem ‚Eurosat – CanCan Coaster‘ und ‚Madame Freudenreich Curiosités‘.“

Sprecher: Doch schon jetzt kommen Adrenalin-Junkies auf ihre Kosten.

O-Ton 2 (Corina Zanger, 24 Sek.): „Zum Beispiel mit ‚Alpha Mods P.D.‘. Die gibt’s auf ‚Alpenexpress Coastality‘. Da fährt man dann auf der Achterbahn mit einer virtuellen Brille durch die Welt von den Alpha Mods. Oder man geht zum ‚Silver Star‘ und kann sich mit 130 Stundenkilometern in die Tiefe stürzen. Oder zum Beispiel die Holzachterbahn ‚Wodan – Timburcoaster‘. Die ist perfekt, um durch die isländische Mythologie zu sausen.“

Sprecher: Nichts für schwache Nerven also, beziehungsweise für die kleinen Besucher, an die natürlich auch gedacht wurde.

O-Ton 3 (Corina Zanger, 23 Sek.): „Bei uns kann man ab Saisonstart auch eine Reise durchs Lumberland machen und kann mit der Lokomotive Emma Vollgas geben. Dann gibt es auch noch den beliebten Bär Paddington. Der wird bei uns in der Eisshow zu sehen sein. Oder es gibt auch die ‚Piraten in Batavia‘. Das ist eine ganz tolle Bootsfahrt indoor, ‚Piccolo Mondo‘. Und für die, die es ein bisschen gruseliger mögen, die Geisterbahn. Das ist aber auch schon für Kinder geeignet.“

Sprecher: Und auch die Eltern kommen nicht zu kurz – beim neuen Musical „Rulantica“ zum Beispiel, das es ab dem 28. April zu sehen gibt. Sie können aber auch...

O-Ton 4 (Corina Zanger, 14 Sek.): „...auf eine akrobatische Zeitreise gehen mit ‚Times‘. Dann gibt’s natürlich gastronomische Angebote, sogar ein Zwei-Sterne-Restaurant, das ‚Ammolite‘ in unserem Vier-Sterne-Hotel ‚Bell Rock‘. Man kann auch die Wellness-Angebote nutzen oder eine Runde Golf spielen gehen.“

Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, mal einen Ausflug in den Europa-Park zu machen: Am 24. März startet die Saison - mehr Infos finden Sie im Internet unter europapark.de!

Thema: Mit Nervenkitzel, Showspektakel und Achterbahnen quer durch Europa – am 24. März startet der Europa-Park in die Sommersaison

Interview: 2:31 Minuten

Anmoderationsvorschlag: 15 Länder in ein oder zwei Tagen – das schaffen noch nicht mal ganz ambitionierte Reisegruppen aus Japan. Im Europa-Park ist das aber kein Problem: Da können sich die Besucher innerhalb weniger Stunden zum Beispiel in Island, Portugal und Österreich umsehen, landestypisches Essen genießen und natürlich jede Menge Action in den über 100 Attraktionen erleben. Jetzt (24. März) startet der Europa-Park in die neue Saison und natürlich warten auch spannende Neuheiten auf uns – was genau, weiß Corina Zanger vom Europa-Park, hallo.

Begrüßung: „Hallo!“

1. Frau Zanger, gleich zu Anfang die brennende Frage: Was haben Sie sich denn Neues einfallen lassen?

O-Ton 1 (Corina Zanger, 24 Sek.): „Wir haben unseren französischen Themenbereich komplett neu gestaltet. Der zeigt sich in einem ganz frischen Look schon zum Saisonstart mit neuen gastronomischen Angeboten – da gibt’s zum Beispiel einen Flammkuchen-Stand oder ein Bistro-Boot – und eine grandiose Wasserfontänen-Show auf dem See. Und dann bis zum Sommer wird der Themenbereich sogar noch attraktiver mit dem ‚Eurosat - CanCan Coaster‘ und ‚Madame Freudenreich Curiosités‘.“

2. Der „Eurosat - CanCan Coaster“ klingt ja schon sehr rasant. Welche heißen Tipps haben Sie für alle Adrenalinjunkies, die nicht bis zum Sommer warten wollen?

O-Ton 2 (Corina Zanger, 27 Sek.): „Die kommen natürlich auch schon ab Saisonstart total auf ihre Kosten, zum Beispiel mit ‚Alpha Mods P.D.‘. Die gibt’s auf ‚Alpenexpress Coastality‘. Da fährt man dann auf der Achterbahn mit einer virtuellen Brille durch die Welt von den Alpha Mods. Oder man geht zum ‚Silver Star‘ und kann sich mit 130 Stundenkilometern in die Tiefe stürzen. Oder zum Beispiel die Holzachterbahn ‚Wodan – Timburcoaster‘. Die ist perfekt, um durch die isländische Mythologie zu sausen.“

3. Das ist natürlich nichts für schwache Nerven oder die kleineren Besucher – was legen sie denn jenen ans Herz, die es eher ruhig mögen?

O-Ton 3 (Corina Zanger, 32 Sek.): „Jeder kennt wahrscheinlich den Roman von Michael Ende ‚Jim Knopf und Lukas, der Lokomotivführer‘. Bei uns kann man ab Saisonstart auch eine Reise durchs Lummerland machen und kann mit der Lokomotive Emma Vollgas geben. Dann gibt es auch noch den beliebten Bär Paddington. Der wird bei uns in der Eisshow zu sehen sein. Da geht’s um sein berühmtes Orangenmarmeladensandwich. Oder es gibt auch die ‚Piraten in Batavia‘. Das ist eine ganz tolle Bootsfahrt indoor, ‚Piccolo Mondo‘. Und für die, die es ein bisschen gruseliger mögen, die Geisterbahn. Das ist aber auch schon für Kinder geeignet.“

4. Die Eltern kommen ja wohl hoffentlich auch nicht zu kurz?

O-Ton 4 (Corina Zanger, 31 Sek.): „Nein, die Eltern kommen natürlich auch nicht zu kurz. Wer kein Adrenalin-Junkie ist, kann zum Beispiel ab 28. April in ‚Rulantica – Das Musical‘ – das ist unsere Eigenproduktion, ein wunderschönes Musical passend zur neuen Wasserwelt ‚Rulantica‘,

die dann im Herbst 2019 eröffnet wird – oder auf eine akrobatische Zeitreise gehen mit ‚Times‘. Dann gibt’s natürlich gastronomische Angebote, sogar ein Zwei-Sterne-Restaurant, das ‚Ammolite‘ in unserem Vier-Sterne-Hotel ‚Bell Rock‘. Man kann auch die Wellness-Angebote nutzen oder eine Runde Golf spielen gehen.“

5. Alles in allem klingt das ja schon so, als könnte man das an einem Tag gar nicht alles sehen und ausprobieren, welche Übernachtungsmöglichkeiten gibt es denn?

O-Ton 5 (Corina Zanger, 20 Sek.): „Wir haben fünf 4-Sterne-Hotels in unterschiedlichster Thematisierung - vom neuenglischen Hotel ‚Bell Rock‘ bis zum italienischen ‚Colosseo‘. Die kann man auch über die neue Hotel-App buchen. Dann gibt’s aber auch ein Camp-Resort – für jemanden, der es ein bisschen abenteuerlicher mag mit Tipi-Zelten, Blockhütten und Planwagen – oder einen eigenen Campingplatz.“

Corina Zanger vom Europa-Park mit Infos rund um den Saisonstart im größten Freizeitpark in Deutschland. Danke für das Gespräch!

Verabschiedung: „Vielen Dank!“

Abmoderationsvorschlag: Wenn Sie jetzt Lust bekommen haben, mal einen Ausflug in den Europa-Park zu machen: Am 24. März startet die Saison - mehr Infos finden Sie im Internet unter europapark.de!